

erhalten. Selbst da, wo die Arbeiterschaft die parlamentarische Mehrheit hat, wird diese Mehrheit nicht genutzt. Im Gegenteil, die sozialdemokratische Führung zieht es vor, unter Ausschaltung eines Teiles der Arbeiterschaft die alte Koalitionspolitik fortzusetzen. Die Ergebnisse dieser Politik sind für das deutsche Volk verhängnisvoll.

Die politischen Rechte des Volkes bleiben in Süd- und Westdeutschland weit hinter den Rechten der Weimarer Republik zurück. Das Wahlrecht in einigen Ländern West- und Süddeutschlands verletzt die Grundsätze der Demokratie. Das Koalitionsrecht und das Betriebsräterecht sind Stückwerke. Die Besatzungsmächte der westlichen Besatzungszonen gestatten nicht die Bildung von Parteien für ganz Deutschland, wie das auf der Moskauer Konferenz zugesichert wurde. Trotz der eindeutigen Willenserklärung hunderttausender Sozialisten in West- und Süddeutschland wurde die Zulassung der SED von den Militärregierungen bisher verweigert.

Die Gesetzentwürfe dieser deutschen Länder zur Bodenreform bringen keine Entmachtung der Großgrundbesitzer. Das Verbot monopolistischer Konzernbildungen wird mit einer „Entflechtung“ durch die Konzernherren, unter Mitwirkung einzelner Arbeiterführer, umgangen.

Wieder, wie nach 1918, reden Arbeiterführer in diesen Zonen von „Sozialisierung“ und verhindern gleichzeitig jeden gemeinsamen Kampf der Arbeiter um die Enteignung der Konzerne.

Infolge dieser Politik haben die Verderber des Volkes, die Großgrundbesitzer und Militärs, die Großbankiers und die Rüstungsindustriellen, in West- und Süddeutschland schon wieder entscheidenden Einfluß. Es gibt bereits wieder Gerichte, die faschistische Mörder freisprechen. Faschistische Elemente zetteln wieder Brandstiftungen, Überfälle und Mordtaten an.

Die Feinde des Volkes stören durch Verleumdungen und Gerüchte, durch Korruption, Schwarzhandel und Sabotage den Aufbau der Wirtschaft und die Sicherung der Ernährung und setzen das Ansehen der jungen Demokratie herab.

Die Verderber Deutschlands arbeiten bereits wieder daran, das Volk in ihre Netze zu locken. Sie wollen die demokratischen Kräfte und deren Organisationen, diese Träger der Aufbauarbeit, für all das verantwortlich machen, was eindeutige Schuld der Naziverbrecher und ihres Krieges ist.